

Minderbezahlung der Personalstelle trotz vollem Arbeitsumfang

Beitrag von „Kapa“ vom 7. Januar 2024 23:13

Vertraue keinen Ämtern sondern prüfe stetig denn sonst wirst du beschissen, ob aufgrund von Unfähigkeit/ Überforderung oder Bösartigkeit.....

Hat meine Mutter schon immer gesagt und die Frau arbeitete jahrelang in nem Bundesministerium an gehobener Stelle.

Bei Gehalt und Steuer immer prüfen.

Einem Freund von mir hat das Land 12 Monate die Differenz von E13 zu A13 nicht bezahlt, weil vergessen. Es ging drum das er die Verbeamungszusage schon hatte, das Schulamt aber nicht hinterhergekommen ist mit dem Akten. Im Nachhinein hat er das zu zahlende Geld nicht erhalten (und auch nicht eingeklagt). Mir wurde vor 6 Jahren bei Kind Nummer eins von der sachbearbeitung mitgeteilt ich möge doch bitte eine Version der Geburtsurkunde (beglaubigt) zukommen lassen, bei der es nicht schlimm ist wenn sie mal verschwindet....das käme öfter vor und man muss mal schauen woran es liegt. Hab das Dokument drei mal schicken müssen, bei jedem Sachbearbeiterwechsel ging die alte verloren. Ein anderer Freund von mir arbeitet in einer Behörde in der jetzt raus gekommen ist, das ein Kollege immer zu urlaubsbeginn die, noch „zu vielen“, Akten, die er nicht geschafft hat zu bearbeiten, einfach in den Fahrstuhlschacht geschmissen hat. Kam bei einer Wartung heraus, Schaden beträgt wohl mehrere hunderttausend.